

Protokoll Kreisparteitag

Dinslaken, 28. Juni 2014 Beginn: 11.00 Uhr
City-Hotel Dinslaken, Bahnstr.54; 46535 Dinslaken



TOP1 Eröffnung und Begrüßung

Der Kreisgeschäftsführer eröffnet die Versammlung.
Die Kreissprecherin begrüßt die Mitglieder und hält eine kleine Ansprache.

TOP2 Wahl der Versammlungs- und Schriftleitung

Zur Versammlungsleitung werden Günther Wagner und Karin Pohl bestimmt.
Zur Schriftleitung wird Sascha H. Wagner bestimmt.

TOP3 Wahl der Mandatsprüfungs- und Zählkommission

Es werden vorgeschlagen: Michael Kazuch, Barbara Wagner, Ulrich Kuklinski, Peter Kemper. Die Kommission wird einstimmig gewählt.

TOP4 Auswertung der Kommunal- und Europawahlen

Der Wahlkampfleiter S. Wagner gibt einen Überblick über die Wahlkampfstrategie zu den Kommunal- und Europawahlen und den Verlauf. Es wurden rund 250.000 Materialien in die Haushalte kreisweit verteilt.

Es erfolgt eine Debatte. Es folgen Beiträge von: Kaus (Gast), Segerath, S. Wagner, Pohl, Fuhg, G. Wagner, Kuklinski, Hoppe.

TOP5 Rechenschaftslegung des Kreisvorstands und Aussprache

Sascha H. Wagner gibt einen Rechenschaftsbericht für den Kreisvorstand ab. Es wird selbstkritisch angemerkt, dass die Partei in der Fläche (Sonsbeck, Hamminkeln, Schermbeck, Alpen, Hünxe, Neukirchen-Vluyn) immer noch schwach und nicht verankert ist.

Ebenso muss die Pressearbeit deutlich verstärkt werden um als Kreispartei wahrgenommen zu werden.

Es wird vorgeschlagen eine Besichtigung des Druckhauses in Essen (WAZ) zu machen.

Es gibt Nachfragen zur Zusammenarbeit mit sozialen Bewegungen, Gewerkschaften und Bürgerinitiativen.

Es wird darüber diskutiert inwieweit der Kreisverband auch Sozialberatung anbieten kann.

TOP6 Bericht der Kreisfinanzrevisionskommission

Der Prüfbericht zeigt eine ordnungsgemäße Kassenführung und die Richtigkeit der Belegführung und Buchungen an.

TOP7 Bericht der Mandatsprüfung

Es sind zum Zeitpunkt 32 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

TOP8 Entlastung des Kreisvorstands

Barbara Wagner beantragt die Entlastung des Kreisvorstands.

Bei einer Enthaltung wird der Kreisvorstand einstimmig entlastet.

TOP9 Leitantrag

Der Leitantrag wird von S. Wagner eingebracht. Er beinhaltet die Arbeitsschwerpunkte für den neuen Kreisvorstand und die kommenden zwei Jahre der Parteientwicklung. Ein LINKES ZENTRUM ist Bestandteil des Antrages. Nach einer ausführlichen Diskussion wird der Antrag bei einer Enthaltung einstimmig angenommen.

TOP10 Wahlen des Kreisvorstands

Der Antrag, dass der Kreisvorstand aus 15 Mitgliedern bestehen soll (Wagner & Kasper), wird einstimmig angenommen.

Zwischenzeitlich sind weitere Mitglieder zur Versammlung erschienen.

Es erfolgen die Wahlvorschläge und die Wahlen in geheimer Abstimmung.

Kreissprecherin: Ingeborg Lay-Ruder wird bei 28 Ja 3 Nein 1 Enth. gewählt. 32abg.

Kreissprecher: Sascha H. Wagner 26 Ja 4 Nein 2 Enth. 32abg.

Kreisgeschäftsführer: Detlef Fuhg 28 Ja 4 Nein 1 Enth. 33abg.

Kreisschatzmeister: Günther Wagner 32 Ja 1 Enth. 33abg.

Kreispressesprecher: Sidney Lewandowski 31 Ja 2 Nein 33abg.

Wahl zum Kreisvorstand Beisitzer quotiert wurden gewählt:

Appel, Christine	28
Kasper, Hanne	24
Kaya, Cigdem	27
Pohl, Karin	24
von Stoltzenberg, Ulrike	26
Weerts, Selina	30

1 Platz bleibt unbesetzt.

Wahl zum Kreisvorstand Beisitzer unquotiert

Name	
Federl, Peter	24 gewählt
Hooymann, Dirk	24 gewählt
Kemper, Peter	14 Stichwahl
Tillmann, Udo	13 Stichwahl
Ziepke, Harald	7
Wagner, Robert	12

33abg.

Stichwahl:

Name	
Kemper, Peter	21 gewählt
Tillmann, Udo	10

32abg.

Damit umfasst der Kreisvorstand 14 Genoss*innen. Ein quotierter Platz bleibt unbesetzt. Auf dem folgenden Kreisparteitag muss entsprechend nachgewählt werden.

TOP 11 Verschiedenes

Antrag: Auflösung des Ortsverbandes Moers/Neukirchen-Vluyn

Der Antrag wird um den Vorschlag ergänzt eine Findungskommission zur Klärung der weiteren Schritte einzusetzen. Die Antragsteller übernehmen den Ergänzungsvorschlag.

Es stimmen 24 für die Auflösung. Damit ist der OV Moers(Neukirchen-Vluyn aufgelöst. Der Kreisvorstand ist somit zuständig für die politische Organisation vor Ort.

Antrag: Antrag auf Umwandlung des OV Moers/Neukirchen-Vluyn, notfalls Neugründung des Stadtverbandes Moers.

3 Ja 4 Enthaltung Rest: Nein-Stimmen. Der Antrag ist damit mehrheitlich abgelehnt.

Es folgen Terminhinweise.

Die Versammlung endet um 16:05 Uhr.

FdR Sascha H. Wagner